



Workshop "OSL Unified Virtualisation Environment"

Softwaredefinierte, flexible und hochverfügbare VM-Infrastrukturen

OSL führt im Unified Virtualisation Environment (UVE) etablierte Standards der Server- und Netzwerkvirtualisierung mit eigener Cluster-, Speichervirtualisierungs- und Netzwerk-I/O-Technologie zu einer hyperkonvergenten VM-Infrastruktur zusammen. Die tief integrierte, eigens für diesen Zweck entworfene Virtualisierungs- und Clusterengine macht den Unterschied: Sie hat eine einfache, klar verständliche Architektur, ist in sich redundant, flexibel und skalierbar. Die Komplexität und Zwänge großer Cloud-Stacks werden umgangen, die Administration vereinfacht, Verfügbarkeit und Agilität spürbar verbessert. Mit seiner einzigartigen Plattformneutralität eröffnet OSL UVE auch Linux-Anwendern neue Möglichkeiten, erlaubt eine Kombination der Vorteile dieser OS-Plattform mit denen eines autonomen, kommerziellen und langfristig stabilen Entwicklungs- und Supportprozesses, einer Infrastrukturlösung "Made in Germany".

In diesem dreitägigen Workshop werden Schritt für Schritt die Grundkonzepte und die Administration einer vereinheitlichten Infrastruktur für virtuelle Maschinen mit dem OSL UVE sowie die sich damit bietenden Möglichkeiten vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt dabei auf KVM als linuxbasiertem Hypervisor. Ausführliche Praktika an den Systemen bieten ausreichende Testmöglichkeiten und lassen den Administrator mit anwendungsbereiten Fertigkeiten nach Hause fahren.

Dieser Kurs ist Teil der Ausbildung zum OSL Certified Specialist "OSL Unified Virtualisation Environment".

Inhalt

- Systemarchitektur im Überblick (Hard- und Software)
- Überblick zu Benutzerschnittstellen, GUI und CLI
- Administration von Virtual Storage
 - Physical Volumes und I/O-Multipathing
 - Application Volumes
 - Storage Universen
 - Spiegeln, Klonen, Live-Data-Migration
 - LFS, Thin Provisioning, Compression, Dedup ...
- Speichernetzwerke über Ethernet/IB mit RSIO
- Unified Virtual Networking / UVE-Netzwerkkonzept
- Physical Networks mit Ethernet / Infiniband
- Definition und Inbetriebnahme von VMs
- VM & Data Mobility (Live Migration)
- Hochverfügbarkeit und Load-Balancing für virtuelle Maschinen
- Fortgeschrittene VM-Konfigurationen:
 - Device Passthrough (USB, PCI, Grafikkarten)*
 - Virtuelle Host-Partitionierung (CPU, RAM)
 - Resource Sharing vs. exklusive Allokation
 - Live-Rekonfiguration
- Lösungswege für das Provisionieren von VMs und das Lifecycle-Management*
- Staging Universen, Backup, Disaster Recovery, restorefreier Wiederanlauf*
- Organisationseinheiten und Berechtigungskonzept
- Noch einmal Netzwerk: SRT und Firewall
- Erweiterungen der UVE-Infrastruktur
- Besondere Themen, Betrieb & Monitoring des UVE
- Ausfälle von Komponenten / Subsystemen meistern
- Fortgeschrittene Konfigurationen (Dual & Slim UVS)

* Inhalte können sich in Abhängigkeit vom Implementierungs- und Freigabestand ändern!

Voraussetzungen

Grundkenntnisse Netzwerke und Netzwerkkonfiguration von Servern.
Grundkenntnisse zu virtuellen Maschinen sowie zu Storage- und Clusterlösungen.
Kenntnisse zur Systemadministration unter Linux oder Solaris sind von Vorteil.

Zielgruppe

Systemarchitekten und Administratoren

Termin, Ort und Seminarzeiten

Termine:	17.-19.11.2026	Ort:	OSL GmbH Schöneicher Straße 18 15566 Schöneiche b. Berlin
Seminarzeiten:	1. Tag 10:00 - 17:00 Uhr		
	2. Tag 9:00 - 17:00 Uhr		
	3. Tag 9:00 - 15:00 Uhr		

Dauer und Preis

3 Tage 2.100,00 Euro zzgl. Umsatzsteuer

Es gelten die "Allgemeinen Vertragsbedingungen für Schulungen der OSL".
Reise- und Übernachtungskosten sind nicht enthalten, Verpflegung nur für die täglich ausgewiesene Dauer des Workshops.